



Medienmitteilung

Datum

26.02.2009

ACW-Saatgutproben im hohen Norden

Im Februar 2009 hat die nationale Genbank von Agroscope Changins-Wädenswil ACW eine erste Serie von Proben zur sicheren Einlagerung nach Svalbard (Norwegen) gesandt. Es handelt sich um über 3'800 der 11'200 bei ACW gelagerten Sorten. Der Stellenwert und der Nutzen der Erhaltung der genetischen Ressourcen müssen weder auf nationaler noch auf internationaler Ebene belegt werden. Es geht um unsere Lebensmittelsicherheit. Ohne sie verlieren wir die Grundlage unserer Landwirtschaft, die mit immer extremeren Produktionsbedingungen konfrontiert ist. Die genetischen Ressourcen sind daher von zentraler Bedeutung.

Weltweit sind 6 Millionen Proben in rund 1'500 Genbanken erhalten. Auch wenn man davon ausgeht, dass es sich bei 40 bis 50 % dieser Proben um Duplikationen handelt, besteht dennoch viel genetisches Material, um möglichen Problemen in der Zukunft zu begegnen.

Die Erhaltung genetischer Ressourcen in Agroscope Changins-Wädenswil (ACW) hat bereits eine lange Tradition. Erste Hinweise auf gesammelte und erhaltene Weizensorten gehen auf das Jahr 1900 zurück. Die Genbank von ACW lagert zurzeit 11'200 Proben von über 200 verschiedenen Arten. Das Interesse an der nationalen Genbank ist gross. In den letzten 5 Jahren konnten wir im Schnitt 300 Proben an inländische oder ausländische Institute liefern, die Forschungs-, Zucht- oder Demonstrationszwecken dienen. Die Lieferungen sind in einem international anerkannten Materialtransfer-Abkommen geregelt, das Rechte und Pflichten des Probenempfängers festlegt.

Keine Genbank ist sicher vor Katastrophen und riskiert, all ihre Proben endgültig zu verlieren. Daher ist es wichtig, über einen zweiten Ort für sichere Lagerung zu verfügen. Nur wenige Banken haben aber den Platz und die Möglichkeit, Proben anderer Genbanken sicher bei sich einzulagern. Die Proben der nationalen Genbank von ACW sind nur teilweise in Deutschland und den Vereinigten Staaten dupliziert.

Das Angebot der norwegischen Regierung, einen Saatgut-Bunker zur sicheren Einlagerung aufzubauen, der allen Anforderungen an eine optimale Lagerung entspricht, ist äusserst interessant. Dieser Bunker, der eine konstante Temperatur von -18° auf-



weist, sollte die sichere Lagerung einer Duplikation aller weltweit erhaltenen Proben ermöglichen. Zur Lagerung ihrer Proben in Svalbard hat Agroscope Changins-Wädenswil mit der norwegischen Regierung ein Abkommen unterzeichnet. Letzteres legt unter anderem fest, dass die Proben Eigentum von ACW bleiben und nicht verteilt werden. ACW hofft, in 2 Jahren über eine Duplikation all ihrer Proben zu verfügen, die dann in hermetisch versiegelte und plastifizierte Alu-Beutelchen eingewickelt und in Svalbard sicher gelagert werden.

Bildlegende: Zehn Kisten mit über 3'800 Sorten sind für den Versand nach Svalbard bereit (Foto: ACW)

Auskünfte:

Geert Kleijer

Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil ACW, Postfach 1012, CH-1260
NYON

Tel.: +41 22 363 44726

Natel: +41 79 659 4815

E-Mail: geert.kleijer@acw.admin.ch

www.acw.admin.ch